



Konsequent gegen Todesstrafe

Konsequent gegen Todesstrafe
Zum zehnten Internationalen Tag gegen die Todesstrafe am 10. Oktober erklärt Claudia Roth, Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: "Die internationale Gemeinschaft muss sich endlich glaubwürdig und konsequent für die Abschaffung der Todesstrafe einsetzen. Die Vollstreckung von Todesurteilen muss sofort und auf Dauer gestoppt werden. Die Todesstrafe verstößt gegen die Menschenrechte und steht keinem Staat zu. Sie ist keine angemessene Antwort auf Mord und Kriminalität, denn durch die Todesstrafe wird Gewalt nicht verringert, sondern grausam vermehrt." Die Europäische Union und Deutschland müssen ihrer humanitären Verantwortung gerecht werden und alle ihnen zur Verfügung stehenden Mittel dazu einsetzen, um den Druck auf jene Länder zu erhöhen, die an der Todesstrafe festhalten. 97 Staaten haben die Todesstrafe bisher gesetzlich abgeschafft und in insgesamt 140 Staaten wird sie nicht mehr praktiziert. Nach wie vor halten 58 Staaten an der Todesstrafe fest. Obwohl immer weniger Staaten die Todesstrafe vollstrecken, ist die Zahl der Hinrichtungen 2011 stark gestiegen. Laut Amnesty International wurden 2011 mindestens 676 Menschen in 20 Ländern hingerichtet. Es wurden knapp 2.000 Todesurteile ausgesprochen und insgesamt sitzen weltweit fast 19.000 Menschen in einer Todeszelle und warten auf die Vollstreckung. 2011 war erneut eine kleine Gruppe von Staaten für einen Großteil der Hinrichtungen verantwortlich: China, Irak, Iran, Jemen, Nordkorea, Saudi-Arabien, Somalia sowie die USA. In China wurden dabei mehr Menschen exekutiert als im Rest der Welt zusammen. Diese Entwicklung ist erschreckend und muss endlich ein Ende haben. Staatliche Strafe darf das Grundrecht auf Leben eines jeden Menschen nicht antasten." PRESSEDIENST BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Bundesvorstand Dr. Jens Althoff, Pressesprecher
Platz vor dem Neuen Tor 1 * 10115 Berlin
Email: <mailto:presse@gruene.de>
Tel: 030 - 28442 130 * Fax: 030 - 28442 234


Pressekontakt

PRESSEDIENST BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

11015 Berlin

<mailto:presse@gruene.de>

Firmenkontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

<mailto:presse@gruene.de>

Wir wollen mit unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die Voraussetzungen für neue Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze mit Zukunft schaffen und soziale Ausgrenzung bekämpfen. Wir wollen den Kampf gegen die Klimazerstörung und für eine neue Energiepolitik verstärken. Unsere Wirtschaft wollen wir ressourcenschonend gestalten. Wir wollen eine neue Landwirtschaft und starke ländliche Räume, wir wollen die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher stärken und gesunde Lebensmittel für alle. Für uns hat die Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen. Wir wollen den Menschen durch Bildung eine Zukunftsperspektive geben. Wir wollen das Engagement für Demokratie, Bürgerrechte, Minderheiten und eine weltoffene Gesellschaft weiterführen. Wir treten national wie international für die gerechte Globalisierung und eine dem Frieden, der Gewaltfreiheit, den Menschenrechten und der Demokratie verpflichtete Außenpolitik ein.